

»» 8. Fachkonferenz „Junge Menschen und Mobilität“



Einladung und Programm

In diesem Jahr findet die Fachkonferenz „Junge Menschen und Mobilität“ bereits zum achten Mal statt. Der bundesweite Veranstalter- und Unterstützerkreis lädt an zwei Tagen zu einem attraktiven Programm ein. Zudem besteht wieder die Möglichkeit, eigene Projekte kostenlos auszustellen und sich auf dem Ideenmarkt (z. B. Postersessions, Infostände etc.) zu informieren und mit den jeweiligen Projektverantwortlichen auszutauschen.

Eingeladen sind insbesondere:

- › Verkehrsplaner von Kreisen, Städten und Gemeinden
- › Marketingfachleute aus Verkehrsunternehmen
- › Multiplikatoren von Polizei und Schule sowie von Verbänden und Vereinen

»» Schirmherr: Helmut Rau MdL, Minister für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg

»» Veranstalter und Unterstützer



Behörde für Bildung und Sport Hamburg, Büro für Evaluation, Planung und Forschung, Deutsche Sporthochschule Köln, EvoBus GmbH, Fachgruppe Sportwissenschaft der Universität Konstanz, GVH - Großraum-Verkehr Hannover, Innenministerium Baden-Württemberg, Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (ikps), Institut für Stadtbauwesen und Stadtverkehr der Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule, KEV Koordinierungs- und Entwicklungsstelle Verkehrsprävention Baden-Württemberg bei der Landespolizeidirektion Tübingen, Kreisstadt Unna, Universität Wuppertal (SVPT), Landeshauptstadt Dresden, Landesschülerbeirat Baden-Württemberg, Landesverkehrswacht Baden-Württemberg, Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW, MVV - Münchner Verkehrs- und Tarifverbund, Niedersächsisches Kultusministerium, Polizeipräsidium Stuttgart, Probst & Consorten Marketing-Beratung, RMV - Rhein-Main-Verkehrsverbund, Schulmarketing-Agentur DSA youngstar, VAG - Freiburger Verkehrs AG, VRS - Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH



Programm

Mittwoch, 26. November 2008 – Teil 1

10.30 Uhr	<p>Grußworte Abteilungsleiterin Gerda Windey, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg Bürgermeister Matthias Hahn, Landeshauptstadt Stuttgart</p> <p>Eröffnung Ideenmarkt Direktor Edwin Gahai, Landesinstitut für Schulsport Baden-Württemberg</p>	<p>Impulsreferat 1: <i>Beispiele für die Umsetzung des Handlungskonzeptes "Nahmobilität" auf kommunaler Ebene</i> Dr. Iris Mühlenbruch, Büro für Evaluation, Planung und Forschung</p> <p>Impulsreferat 2: <i>Familienfreundliche Sport- und Bewegungsräume</i> Dr. Stefan Eckl, Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (ikps), Stuttgart - Spiel- raumbeirat Deutsches Kinderhilfswerk</p>
11:00 – 12:45 Uhr Plenumvorträge		
11:00 Uhr	<p>(Un-)Bewegte Kinder? Wie körperlich-sportlich aktiv sind Kinder und Jugendliche in Deutschland? Prof. Alexander Woll, Universität Konstanz, Fachgruppe Sportwissenschaft</p>	<p>Workshop 3: ÖPNV – Marketing Vom Zwangskunden zum Liebhaber: Verkehrspädagogik und ÖPNV-Marketing für die Zielgruppe Kinder und Jugendliche (Podiumsdiskussion mit Impulsreferaten und Videodokumentation) Moderatoren: Walter Bien, Mobilitätsberatung, traffiQ – Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main Martin Wachowiak, HVV Schulberatung, Hamburger Verkehrsverbund GmbH</p>
11:30 Uhr	<p>Landesziele Baden-Württemberg Bernd Klingel, Innenministerium Baden- Württemberg, Referatsleiter Grundsatzfragen der Verkehrspolitik und Haushalt</p>	<p>Impulsreferat 1: <i>Bedeutung und Potential von symbolisch- emotionaler Kommunikation für die Förde- rung multimodalen Mobilitätsverhaltens</i> Verena Verron, Mobilitätsmanagement / Verkehrssicherheit, VRS – Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH, Köln</p>
12:00 Uhr	<p>Landesziele Baden-Württemberg in der praktischen Umsetzung <i>„Lernort Zug“ – Erlebnisorientiertes Marketing am Beispiel des Baden-Württemberg-Express</i> Sonja Haas-Andreas, Leiterin Marketing, Nah- verkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH</p>	<p>Impulsreferat 2: <i>Erfolgsfaktoren der Vermarktung von Schüler- ticket-Angeboten unter Berücksichtigung tarif- licher und vertrieblicher Gesichtspunkte</i> Andreas Weißbach, Probst & Consorten Marketing-Beratung, Dresden</p>
12:15 Uhr	<p>„Bitte während der Fahrt nicht mit dem Fahrer sprechen!“ – Vom Spagat, glaubwürdiges ÖPNV-Marketing zu machen. Armin Langweg, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Institut für Stadtbauwesen und Stadtverkehr</p>	
12:45 – 13:45 Uhr Mittagsbuffet und Besichtigung Ideenmarkt		
13:45 – 16:45 Uhr Workshops	<p>Workshops 1–3 parallel mit individueller Kaffeepause; Kaffeebuffet befindet sich in den Workshopräumen</p>	
Workshop 1:	<p>Nahmobilität und Bewegung / Bewegungsförderung Wie kann Bewegung gefördert werden? Moderatorin: Katja Naefe, VRS – Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH, Köln</p> <p>Impulsreferat 1: <i>Fahrradmobilität für Kids in Sportvereinen. Status Quo, Probleme, Ideen</i> Dr. Achim Schmid, Deutsche Sporthochschule Köln</p> <p>Impulsreferat 2: <i>Projektangebote im Netzwerk Verkehrsverbund Rhein-Sieg</i> Annegret Neumann, VRS – Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH, Köln</p>	
Workshop 2:	<p>Nahmobilität – Planung / Kindgerechte Stadtentwicklung Kinder und junge Menschen in der Stadtentwicklung Moderator: Jens Leven, Bergische Universität Wuppertal, Lehr- und Forschungsgebiet Straßenverkehrsplanung und -technik (SVPT)</p>	
	16:45 Uhr	<p>Außerdem beteiligt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> › Gunter Bleyer, Fachreferat Verkehrserziehung, Behörde für Schule und Berufsbildung, Hamburg › Peter Deffaa, Wilhelm-Wundt-Grundschule Mannheim; Beauftragter für Verkehrserziehung Stadtkreis Mannheim › Lena Fischer, Verkehrserziehungsmentorin (Abi 2008), Helmholtz-Gymnasium Karlsruhe › Michael Göpfarth, Geschäftsführer, EvoBus GmbH, Mannheim › Richard Hillengaß, Friedrich-Abel-Gymnasium Vaihingen/Enz; Fachberater für Verkehrserziehung an Gymnasien, Regierungspräsidium Stuttgart › André Mücke, Geschäftsführer der Schulmarketing-Agentur DSA youngstar, Hamburg › Max Träger, Stv. Vorsitzender Landesschülerbeirat Baden-Württemberg
	17:15 Uhr	<p>Pause / Besichtigung Ideenmarkt</p> <p>Vorführung <i>„Erler Mobile, Pforzheim“</i> Moderation: Klaus-Dieter Mayer, Landesinstitut für Schulsport Baden-Württemberg, Projektgruppe Kulturelle Angelegenheiten</p>
	17:45 Uhr	<p>Besichtigung Ideenmarkt und Abend-Buffer</p>
	19:00 Uhr	<p>Rahmenprogramm optional Buchung siehe Anmeldung</p> <ul style="list-style-type: none"> › Fernseherturmbesichtigung › Gang über den Stuttgarter Weihnachtsmarkt mit Abschluss in einer Szenekneipe › Stuttgarter Kneipentour



Programm

Donnerstag, 27. November 2008 – Teil 2

09:00 Uhr **Begrüßung**
„Bewegter Auftakt“
mit „Jump for fun“, TSV Dettingen / Erms

09:15 – 12:00 Uhr **Workshops**
Workshops 4–6 parallel mit individueller
Kaffeepause; Kaffeebuffet befindet sich in den
Workshopräumen

» **Workshop 4: Nahmobilität und Bewegung /
Bewegungsförderung**
*Kinder und Jugendliche auf dem Fahrrad - wie
sind sie sicher unterwegs und was wünschen
sie sich?*

Moderatorin: Patricia Reich, Kreisstadt Unna,
Mobilitätsmanagement

Impulsreferat 1:

*Mit dem Fahrrad zur Schule – Ergebnisse
der Schülerbefragung in der planerischen
Umsetzung*

Susanne Scherz, Landeshauptstadt Stuttgart,
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung

Impulsreferat 2:

Sicher Radfahren in Stuttgart
Bernd Eichenauer, Landeshauptstadt
Stuttgart, Amt für öffentliche Ordnung

» **Workshop 5: Nahmobilität – Planung /
Kindgerechte Stadtentwicklung**
Netzwerkarbeit und Radschulwegpläne
Moderator: Jens Leven, Bergische Universität
Wuppertal, Lehr- und Forschungsgebiet Stra-
ßenverkehrsplanung und -technik (SVPT)

Impulsreferat 1:

*Wissens- und Erfahrungstransfer durch
Netzwerkarbeit – Das Netzwerk
„Verkehrssicheres Nordrhein-Westfalen“*
Evelin Unger-Azadi, Ministerium für
Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-
Westfalen, Düsseldorf

Impulsreferat 2:

*Projekt Urbike – Erfahrungen mit
Radschulwegplänen*
Dr. Kerstin Burgraf, Landeshauptstadt
Dresden, Hauptabteilung Mobilität

» **Workshop 6: ÖPNV – Marketing**
**Online-Angebote für Jugendliche als
Instrument des ÖPNV-Marketing**
(Podiumsdiskussion mit Impulsreferaten und
Videodokumentation)
Moderatoren: Mathias Knobloch, ACE Auto
Club Europa e. V., Parlamentarisches
Verbindungsbüro Berlin
Martin Wachowiak, HVV Schulberatung,
Hamburger Verkehrsverbund GmbH

Beteiligt sind u.a.

- » Ralf Dedden, GVH Großraum-Verkehr Hannover, Zielgruppen-
marketing Schüler und Jugendliche
- » Marianne Hauser, Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH
- » Karuna Stieber, Mobilitätsberatung,
traffiQ – Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main
- » Susanne Strasser, MVV GmbH, München
- » Ute Vasen, Freiburger Verkehrs AG, Kinder- und
Jugendmarketing

12:00 Uhr **Pause – Besichtigung Ideenmarkt**
12:15 Uhr **Zusammenfassung und moderierte
Abschlussdiskussion mit Pressegespräch**
Horst Roselieb, Niedersächsisches
Kultusministerium
Lutz Rasemann, Landesinstitut für
Schulsport Baden-Württemberg
Sonja Haas-Andreas, Leiterin Marketing, Nah-
verkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH

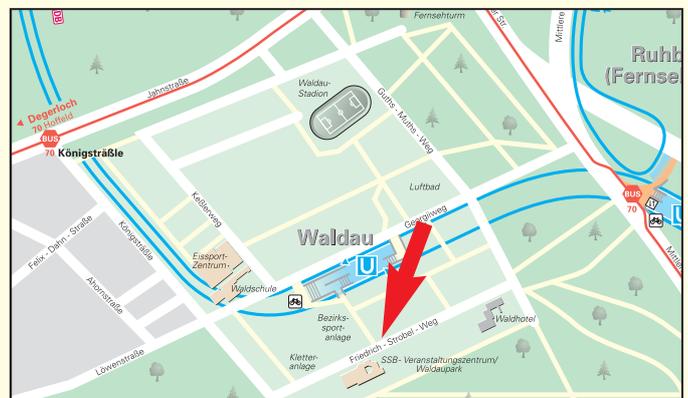
13:00 Uhr **Mittagsbuffet – abschließende Besichtigung
Ideenmarkt**

» **Tagungsleitung / Gesamtmoderation**
Lutz Rasemann, Projektleitung Verkehr und Mobilität,
Landesinstitut für Schulsport Baden-Württemberg (LIS)
Reuteallee 40, 71634 Ludwigsburg
Tel.: 07141 140-644, mobil: 0163 77 52 789
E-Mail: Lutz.Rasemann@lis.kv.bwl.de

» **Technik und Aufnahmeleitung**
Josef Neuberger, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg,
Technischer Dienst

» **Ideenmarkt**
Auf dem Ideenmarkt werden Projekte und Beiträge aus dem Kreis
der Veranstalter und Unterstützer vorgestellt. Wer sich am Ideen-
markt beteiligen möchte, meldet sich bitte im Vorfeld der Veran-
staltung bei der Tagungsleitung.

» **Veranstaltungsort**
SSB-Veranstaltungszentrum Waldaupark
Friedrich-Strobel-Weg 4-6, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 78 85-45 11



» **Anfahrt mit dem ÖPNV**
Ab Stuttgart Hbf mit der Stadtbahnlinie U7 Richtung
Ostfildern Nellingen bis zur Haltestelle Waldau.
Aktuelle Fahrplaninformationen finden Sie im Internet unter:
www.3-loewen-takt.de oder www.vvs.de

» **Teilnehmerbeitrag / Anmeldung**
Der Teilnehmerbeitrag für die Konferenz beträgt 150 Euro pro Per-
son bzw. 100 Euro pro Person für einen Tag. In der Teilnehmerge-
bühr sind Begrüßungskaffee (1. Tag), Buffets und Tagungsunter-
lagen enthalten. Für Multiplikatoren von Polizei und Bildungsein-
richtungen (Schulen) ist die Teilnahme an der Tagung kostenfrei
(begrenzt Kontingent). Die Anmeldung erfolgt über das Fax-An-
meldeformular auf der folgenden Seite oder online unter
www.3-loewen-takt.de. Anmeldeschluss ist der 24. Oktober 2008.

» **Weitere Informationen**
Das aktuelle Tagungsprogramm und das Ideenmarktangebot kön-
nen im Internet unter www.3-loewen-takt.de sowie auf den Web-
sites der Veranstalter und Unterstützer abgerufen werden.
Hier finden Sie auch weitere Informationen zu Abendprogramm,
Anfahrt und Hotels.

>> 8. Fachkonferenz „Junge Menschen und Mobilität“

Anmeldung per Fax an 0711 2489-6850

Name, Vorname

Institution, Firma oder Schule

Straße, PLZ und Ort

Bundesland

Regierungspräsidium (nur TN Baden-Württemberg)

Telefon

E-Mail

Zur Fachkonferenz „Junge Menschen und Mobilität“ in Stuttgart

melde ich mich verbindlich für den 26. November 2008 an.

Workshop-Wunsch (13:45 bis 16:45 Uhr) WS 1 WS 2 WS 3

melde ich mich verbindlich für den 27. November 2008 an.

Workshop-Wunsch (9:15 bis 12:00 Uhr) WS 4 WS 5 WS 6

Ich bin vom Teilnehmerbeitrag befreit (gilt nur für Multiplikatoren von Polizei und Bildungseinrichtungen)

Ich bin Schüler/in und vom Teilnehmerbeitrag befreit.

Beim **Abendprogramm** am 26. November 2008 interessiere ich mich für folgenden Programmpunkt (hierfür fallen separate Kosten an):

Fernsehturmbesichtigung

Gang über den Stuttgarter Weihnachtsmarkt mit Abschluss in einer Szenekneipe

Stuttgarter Kneipentour

Ich möchte beim Ideenmarkt als Aussteller dabei sein. Infos zu meinen Ideen und Platzanforderungen sende ich per Mail oder per Fax an die Tagungsleitung.

Datum

Unterschrift

Wir bitten um verbindliche Anmeldung per Fax bis zum **24. Oktober 2008**. Danach erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung mit Informationen zu den Zahlungsmodalitäten. Eine anonymisierte Teilnehmerliste finden Sie nach Anmeldeschluss auch im Internet unter www.3-loewen-takt.de.